

Ressort: Lokales

Bayern will Breitbandausbau zur "Staatsaufgabe" machen

München, 21.10.2013, 03:21 Uhr

GDN - Der bayerische Finanz- und Heimatminister Markus Söder (CSU) weckt beim Ausbau des schnellen Internets im Freistaat große Erwartungen. Wie die "Süddeutsche Zeitung" (Montagsausgabe) berichtet, betrachtet der Minister den Breitbandausbau als Staatsaufgabe.

Er sehe die Versorgung mit schnellem Internet "als Frage der Daseinsvorsorge an", sagte Söder. Der bis zur Wahl zuständige ehemalige Wirtschaftsminister Martin Zeil (FDP) hatte diese Formulierung vermieden, weil sie für das Land Kosten in Milliardenhöhe bedeuten. Söder äußerte sich unzufrieden, was den Versorgungsgrad mit schnellem Internet in Bayern betrifft. Die zur Verfügung stehenden Geschwindigkeiten in großen Teilen des Landes genügten kaum den aktuellen Ansprüchen und den sich abzeichnenden Bedürfnissen, sagte er. Die CSU sei bereit, viel Geld in die Digitalisierung zu investieren. Im Wahlprogramm ist von einer Milliarde Euro bis 2018 die Rede. "Bis dahin muss Bayern digital erschlossen sein", legte sich Söder fest.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-23735/bayern-will-breitbandausbau-zur-staatsaufgabe-machen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com